

Mit dem Studium an der HGU optimal ins Berufsleben starten



Gemeinsam mehr erreichen

Das Studieren in einer festen Gruppe ermöglicht ein Gemeinschaftsgefühl und fördert die gegenseitige Unterstützung. Auch Hochschulmitarbeitende, Dozierende und Praxisbetreuende stehen von Beginn an begleitend zur Seite.



Individuelle Schwerpunkte

Recht, Rehabilitation oder Verwaltung – das duale Studium umfasst verschiedene Schwerpunkte. Es bietet Vertiefungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Fachgebieten.



Alles Wesentliche direkt vor Ort

Der (Wohn-) Campus überzeugt durch kurze Wege, attraktive Sportangebote sowie eine organisierte Unterbringung mit umfassender Verpflegung in der hochschuleigenen Mensa.



Finanzielle Sicherheit

Ein ausgezeichnetes Gehalt wird bereits während des Studiums gezahlt und es bestehen sehr gute Übernahmechancen für eine Tätigkeit im öffentlichen Dienst direkt nach dem Abschluss.



Struktur mit Freiraum

Klare Wechsel zwischen Theorie- und Praxisphasen unterstützen bei der Selbstorganisation im Studium. Das Blended-Learning-Konzept sowie eine verlässliche Begleitung während der Online-Lernphasen ermöglichen strukturiertes, aber zugleich flexibles Studieren.

Zulassungsvoraussetzungen

Für die Aufnahme des Studiums muss eine Hochschulzugangsberechtigung gem. § 60 HessHG (z. B. allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife, Hochschulzugang für beruflich Qualifizierte) **und** ein Beschäftigungsverhältnis bei einem Träger der gesetzlichen Unfallversicherung vorliegen.

Bewerbung und Studienplätze

Ein Studienbeginn ist immer zum Wintersemester (Start 1. Oktober) möglich. Studieninteressierte bewerben sich direkt bei einem der Träger der gesetzlichen Unfallversicherung. Die Bewerbungszeiträume können variieren.



Eine Übersicht der **Studienplatzangebote** finden Sie auf den Internetseiten der jeweiligen Träger der gesetzlichen Unfallversicherung oder unter:

➔ www.dguv.de/karriere/uv-traeger

Ansprechpersonen



Die zuständigen Ansprechpersonen sowie weiterführende Informationen sind hier zu finden:

➔ www.dguv.de/bachelor-studiengang

Hochschule der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (HGU)

Campus Bad Hersfeld

Seilerweg 54
36251 Bad Hersfeld

➔ www.dguv.de/hochschule



Dualer Bachelor-Studiengang (B. A.) Gesetzliche Unfallversicherung

Recht, Rehabilitation
und Verwaltung

Inhaltliche Gestaltung des Studiums

Im Studium können Kompetenzen aus den Bereichen Rechtswissenschaften, Rehabilitation, Medizin, Wirtschafts-, Sozial- und Verwaltungswissenschaften sowie Schlüsselkompetenzen erworben werden.

Thematische Schwerpunktsetzungen sind ab dem 5. Semester in folgenden Bereichen möglich:

- Rehabilitation und Leistung
(bei Arbeitsunfällen oder Berufskrankheiten),
- Rechtliche Aspekte des gesetzlichen Unfallversicherungswesens
(Recht und Regress oder Zuständigkeit und Beitrag),
- Management der Verwaltung
(Personalmanagement oder Finanz- und Organisationsmanagement).

In der Bachelorarbeit wird eine praxisrelevante Fragestellung aus den Themenfeldern Recht, Rehabilitation oder Verwaltung bearbeitet.

Der Studiengang qualifiziert für eine gehobene Tätigkeit bei einem Unfallversicherungsträger. Mit erfolgreichem Abschluss des Studiums wird der akademische Grad „**Bachelor of Arts (B.A.)**“ erworben.

Organisation des Studiums

Das Studium ist im **Blended-Learning-Format** konzipiert, in dem sich Onlinephasen mit Präsenzphasen am Campus in Bad Hersfeld abwechseln. In allen Phasen wird sowohl gemeinsam als auch zeitlich flexibel gelernt.

In den Onlinephasen ermöglichen regelmäßige Live-Veranstaltungen den Austausch mit Mitstudierenden in strukturierten Lernprozessen. Alle Lernmaterialien stehen dabei auf der Lernplattform rund um die Uhr zur Verfügung.

Duales Studium

Durch die Organisation als duales Studium besteht von Anfang an eine Einbindung in einen Unfallversicherungsträger. Die intensive Auseinandersetzung mit **wissenschaftlichen und praxisnahen Fragestellungen** steht im Mittelpunkt der Hochschulphasen, während in den Trägerphasen Aufgaben in der Verwaltung kennengelernt und zunehmend eigenständig übernommen werden. Ebenso werden Fragestellungen aus der Praxis in den Lehrveranstaltungen aufgegriffen.

Modulplan Dualer Bachelor-Studiengang (B.A.) Gesetzliche Unfallversicherung

Semester 1	Semester 2	Semester 3	Semester 4	Semester 5	Semester 6
Grundlagen der Sozialversicherung	Wirtschafts- und Privatrecht Das sozialrechtliche Verwaltungsverfahren		Compliance	Vertiefungsmodule	Bachelorarbeit
Zuständigkeit und Beitrag Versicherungsschutz bei Arbeitsunfällen		Versicherungsschutz bei Berufskrankheiten	Ökonomie		
Heilbehandlung und Medizin	Rehabilitation und Teilhabe sowie Geldleistungen		Geldleistungen	Wahlmodule	
Schlüsselkompetenzen (Informationskompetenz, Digitalisierung & KI, Sozial- und Selbstkompetenz, Forschungsmethoden)					
Praxisjahr I		Praxisjahr II		Praxisjahr III	
1. Trägerphase 2. Trägerphase		3. Trägerphase 4. Trägerphase		5. Trägerphase 6. Trägerphase	

Vorbereitung auf die Zukunft

Das Studium an der HGU ist darauf ausgerichtet, die Kompetenzen zu entwickeln, die den Grundstein für eine **anspruchsvolle Tätigkeit** und berufliche Entwicklung bei einem Unfallversicherungsträger bilden. Durch Lernziele sowie aufeinander abgestimmte Lehr-Lern-Methoden und Prüfungen wird der Kompetenzerwerb unterstützt.

Die Förderung von **individuellen Schlüsselkompetenzen** erfolgt durch ein Begleitformat, das alle Studienphasen umfasst.

In den Hochschulphasen sind **Vorlesungen, Übungen und Seminare** organisatorisch und inhaltlich aufeinander abgestimmt. So können alle Veranstaltungen überschneidungsfrei besucht werden. Es bleiben dabei Zeitfenster für das Selbststudium oder den Austausch mit anderen Studierenden.

Vorlesungen bieten einen breiten Überblick über die Themen der gesetzlichen Unfallversicherung. In den Übungen werden Aufgabenstellungen in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden bearbeitet. Seminare finden in Kleingruppen statt, in denen eigene Lösungen zu komplexen Fragestellungen entwickelt werden.

Ablauf eines Semesters im Blended-Learning-Format

